

Selbstverpflichtung:

Lehren und Lernen an der Universität Witten/Herdecke

Verabschiedet vom Senat am 05. April 2022

10 Thesen zur Wittener Didaktik

(Die Reihenfolge der Thesen impliziert keine steigende oder fallende Abstufung der Wichtigkeit)

Lehren und Lernen in Witten ...

- bietet ein fachlich ausgezeichnetes Studium und ermöglicht mit dem Studium fundamentale einen überfachlichen Kompetenzerwerb.
- legt besonderen Wert auf Vermittlung von wissenschaftlichen Fertigkeiten und Strategien zur Wissensaneignung.
- legt hohen Wert auf die Entwicklung einer umfassend gebildeten Persönlichkeit.
- stärkt Sozialkompetenz und Kommunikationsfähigkeit.
- zielt auf Urteilsfähigkeit, kritisches Denken und Reflexionsfähigkeit ab.
- ermutigt dazu, in größeren Zusammenhängen zu denken, um gesellschaftliche Verantwortung übernehmen zu können.
- begreift Studierende als Gestaltende ihres eigenen Studiums.
- bietet Freiheit ohne Beliebigkeit.
- ermöglicht die Erfahrung kreativer Problemlösungsprozesse unter Einbeziehung der Praxis, die mit der Theorie in den Dialog tritt.
- ist geprägt durch einen offenen Dialog zwischen Lehrenden und Lernenden und gibt den Studierenden vielfältige Mitbestimmungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Leitbild

Als erste deutsche Universität in privater Trägerschaft versteht sich die Universität Witten/Herdecke als Ort zur Bildung von Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz sowie der Ausbildung überfachlicher Fähigkeiten. Im Sinne des bildungsreformerischen Grundgedankens fordert und fördert die Universität Witten/Herdecke Persönlichkeit und Persönlichkeitsentwicklung, Verantwortungsübernahme und Eigeninitiative. Diese Haltung drückt sich in den Grundwerten der Universität Witten/Herdecke aus: „zur Freiheit ermutigen“, „nach Wahrheit streben“, „soziale Verantwortung fördern“. Ziel des Studiums an der Universität Witten/Herdecke ist es, junge Menschen zu befähigen, ihren Standpunkt zu vertreten, und ihnen das Vertrauen zu geben, sich mit kritischem Geist und voller Tatendrang in der Gesellschaft einzubringen zu können.

Studierende

Studieren an der Universität Witten/Herdecke bedeutet, als Gestalterinnen und Gestalter des eigenen Studiums ernst genommen zu werden. Die Universität Witten/Herdecke folgt der Überzeugung, dass Studierende neugierig und mit eigenen Fragen an die Universität kommen und bietet ihnen dafür ein inspirierendes Umfeld. In jedem Fachbereich und im Studium fundamentale liegt es im Verantwortungsbereich der Studierenden, sich in ihrem Interessengebiet eigenständig zu profilieren. Mit dieser Freiheit umgehen zu lernen und sie produktiv für den eigenen Bildungsweg nutzbar zu machen, erfordert hohes Engagement seitens der Studierenden.

Lehrende

Lehren an der Universität Witten/Herdecke bedeutet, Studierende nicht belehren zu wollen, sondern sie in ihren Lern- und Bildungsambitionen aktiv und wertschätzend zu unterstützen. Im Mittelpunkt der Lehre stehen daher gesprächsorientierte Formate, in denen der kritische Diskurs geübt wird. Lehrende ermöglichen und gestalten die Auseinandersetzung mit den Lehrinhalten und fördern Reflexionsfähigkeit. Neben Fachkompetenz stärkt das Wittener Studium die Empathie- und Wahrnehmungsfähigkeit, das überfachliche Denken, die Kommunikation und das Selbstmanagement.

Wissenschaftlichkeit

Lehrende bringen ihre Forschung in die Lehre ein und Studierende lernen früh, mit wissenschaftlicher Literatur zu arbeiten, theoriegeleitet zu analysieren und zu argumentieren. Ebenso finden die Künste mit ihren Forschungsmöglichkeiten ein Platz in der Lehre. Wissenschaftliches Arbeiten, auch in der Form künstlerischer Forschung, fördert das Streben nach Erkenntnisgewinn, dient der kritischen Reflexion des eigenen Wissens und Nicht-Wissens und befähigt die Studierenden, mit Unsicherheit umzugehen.

Praxis

Die Verknüpfung von Theorie und Praxis ist in allen Studiengängen der Universität Witten/Herdecke verankert. Die Universität Witten/Herdecke misst praktischen Erfahrungen eine bedeutende Rolle für den individuellen Bildungs- und Studienweg bei. Daher bieten alle Studiengänge vielfältige Möglichkeiten, das im Studium gesammelte Wissen in der Praxis zu erproben. Die Praxiserfahrung wiederum bietet Reflexions- und Innovationspotenzial für die Theorie.

Diversität

Eine heterogene und an Perspektivenvielfalt orientierte Universitätsgemeinschaft ist Grundlage für Innovation und die Bildung einer Kultur sozialer Werte. Das wertschätzende, wohlwollende und unterstützende Miteinander unter Studierenden und Lehrenden ist Ausdruck des gelebten Menschenbildes an der Universität Witten/Herdecke.

Nachhaltigkeit

Die Universität Witten/Herdecke verpflichtet sich, Lehre, Forschung, Patient:innenversorgung und künstlerische Praxis am Ziel einer nachhaltigen Gesellschaftsentwicklung zu orientieren. Dabei wird auf eine transdisziplinäre Auseinandersetzung mit aktuellen und zukünftigen Herausforderungen Wert gelegt. Ein Ziel ist es, Studierende für ein verantwortungsbewusstes Agieren auf den Ebenen wirtschaftlicher-, sozialer-, kultureller- und ökologischer Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf einer nachhaltigen Bildung.